

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 16 (1894)  
**Heft:** 24

**Anhang:** Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Briefkasten der Redaktion.**

Frau Sophie B. in A. Ihr Treppenläufer kann außerordentlich geschont werden, wenn Sie die Stufen vorerst mit Filz, mehrfach zusammengelegtem Zeitungspapier oder Backpapier belegen; die Kante der Stufen wird dadurch abgerundet. Auch soll der Läufer 1-1½ Meter länger genommen werden, als das exakte Maß an der Treppe ausmacht, und falten Sie den überschüssigen Stoff nach innen um. So oft der Läufer nun zum Reinigen abgenommen wird, legt man den ungelegten Stoffteil kürzer oder länger nach innen, so daß jedesmal eine andere Stelle des Läufers die Stufenkante trifft.

Frl. Anna M. in C. Wir würden Ihnen nicht raten, Ihre Originalgeznisse zu versenden. Wo viele Anmeldungen in eine Hand zusammenlaufen, werden solche Alteile oft verwedelt oder gar verloren.

Frau G. M.-B. in A. Wir können Ihnen Alberts Garten- und Blumendünger (Pflanzennährsalz) aus eigener Erfahrung aufs beste empfehlen. Bedingung ist, daß Sie sich genau an die gegebene Anleitung halten und nicht zu viel verweben. Von unangenehmem Geruch des Nährsalzes ist keine Rede; Sie dürfen Ihre Zimmerpflanzen unbesorgt damit krautigen. Die Generalsvertretung des Artikels für die Öffentlichkeit hat die Firma A. Rebmann in Winterthur, für die Westschweiz die Herren Müller & Cie. in Zofingen. Im Detail verkaufen auch die Firmen W. Schauenberg, Zofingen, Baumgartner & Cie., St. Gallen, G. A. Stumpf, Samenhandlung, St. Gallen, G. Müller, Samenhandlung, Storchengasse Zürich, J. Wehl und Büchler, Samenhandlung, Münstergasse Zürich, Emil Maurer, Samenhandlung, Gemüsebrücke Zürich, und J. Zimmermann, Handelsgärtner, Luzern. Die Sämlinge werden pifiert, wenn die Pflänzchen das zweite oder dritte Blatt zeigen. In der Aufzucht der Pflan-

zen pflegen unerfahrenen Blumenfreundinnen ihre Blumen oft zu töd; man kann auch da des Guten zu viel thun.

Franz M. in C. Es steht seit Anfang Ihrer dargestellten Sendung wissen wir, daß wir im Zeichen des Rosenmonats stehen. Und um uns fertig zu machen haben Sie Ihren Garten in dieser Weise geplündert! Wir untersetzen würden's nur schwer fertig gebracht haben, diese vielversprechenden Knospen und halberlosen Rosen vom Stamme zu brechen, den Garten seiner künftigen Schönheit zu verabreien, und um so besser wissen wir Ihre wundervolle Sendung zu schätzen. Empfangen Sie unsern herzlichsten Dank für Ihre zarte Aufmerksamkeit. Hoffentlich bleibt uns recht lange frisch erhalten! Auf Ihre freundlichen Mitteilungen sind wir sehr gespannt, ohne jedoch ungebüdig zu sein. Eine richtige Hausratheit thut ja immer zuerst das Notwendigste und dann erst das Ungenommene. Herzlichen Gruß bis auf weiteres.

Frl. Helene B. in G. Für Ihre interessanten Mitteilungen unsern besten Dank! Der zeitgemäße Stoff wird gerne Verwendung finden. Sie tragen Ihr Korsett "System Schultheiss" seit drei Jahren und möchten daselbe nie mehr missen. Ihre Erfahrung wird auch von unserer eigenen bestätigt. Wir wundern uns auch nicht, daß Ihre Schneiderin ein gutes Kleid auf dieses Korsett anzufertigen versteht und daß auch sie die Vorzüglichkeit dieses Systems von ihrem Standpunkte aus als Schneiderin unbewußt anerkennt. Sie legt damit den Beweis ab, daß sie ebenso fachichtig als verständig ist, daß sie selbständig zu arbeiten versteht. Wir machen ihr unser Kompliment. — Der Abonnementbeitrag für das 2. Semester ist uns heute zugegangen. Wir danken bestens. Die Adressenänderung wird prompt bevorget werden. Besten Gruß!

Frau L. Sch. in D. Wir wollen gerne das Nötige für Sie veranlassen.

Frau Neuweiler - Wellauer ist gebeten, der Redaktion ihre gegenwärtige Adresse einzuführen, damit ihr eingegangene Mitteilungen können behändigt werden.

Frau G. S. in A. b. A. Wir erwidern Ihre freundlichen Grüße aufs herzlichste.

A. 12. Der gefragte Artikel bedarf der Umarbeitung, er mußte deshalb verschoben werden.

Franz M. G. in A. Es wird Ihnen gewiß einleuchtend sein, daß wir unsere direkten Abonnenten in erster Linie berücksichtigen. Es thut uns leid, daß Sie unser Blatt durch die Leiemapie je einige Monate später erhalten als die regulären Abonnenten und daß Sie deshalb der Vorteile des Briefkastens, des Sprechsaals und der Inferate nicht teilhaftig sein können wie die regulären Abonnenten, aber es geht wirklich nicht, Ihnen das Blatt kostenfrei direkt zu senden jedesmal, wenn Sie auf einer gestellte Frage eine Antwort erwarten oder „wenn etwas darin steht, das recht schnell zu wissen Ihnen nützlich sein könnte“. Sie scheinen von der Aufgabe einer Redaktion etwas unklare Begriffe zu haben. Wir möchten Ihnen raten, das Blatt zu abonnieren, dann werden Sie wie alle anderen wöchentlich prompt bedient und die Redaktion steht auch sonstwie gerne zu Ihren Diensten.

Herrn F. E. in A. Nicht der Mann imponiert der Frau, der sich willenslos zu ihrem Sklaven macht, sondern sie liebt denjenigen, zu dem sie ausschaut als zu einem ihr überlegenden. So lange die Frau den Mann achtet kann, braucht er für ihre Liebe nicht zu fürchten.

Herrn G. S. in G. Ihre Gedichte finden entschieden herzlich gut gemeint, aber zur Veröffentlichung eignen sich dieselben nicht. Um dieselben resp. das Manuskript zurückzuverhalten, hätten Sie Returnmarke beilegen sollen.

Franz M. G. in G. Ihre Begabung weiß Sie nicht auf das Feld der Schriftstellerin. Nur ausgesprochene Talente finden dabei ihr sicheres Auskommen. In großer Stadt lebend, mit seinem Geschmack und Tugendmuth begabt, geschickt, mit wenig Mitteln etwas Schönes herzustellen in Spritze, Malerei und sonstiger Dekoration, dürfte es Ihnen gewiß nicht schwer werden, die Einrichtung heimlicher, origineller und hübscher Wohnräume zu übernehmen; eine Arbeit, die ebenso angenehm als lohnend sein müßte.

Franz M. G. in G. Für den Sprechsaal bestimmte Einsendungen müssen spätestens Mittwoch vormittags in unserer Hand liegen, wenn deren Aufnahme in den laufenden Nummern erfolgen soll.

Franz G. F. B. Das Sandelpulver wird aus einer Holzart (Katalpaholz) hergestellt. Es wird zum Färben von Zöpfen, Sonnenküken und Wolle verwendet, ebenso verwendet man es mit anderen Ingredienzen vermisch, zu Zahnpulvern und Räucherkerzen. Es ist nicht gesundheitsschädlich.

**F. Jelmoli**, Fabrik-Depot, Zürich, sendet an jedermann franco: Muster von **Baumwolltümern**, alle Breiten, von 28 Cts. per Meter, auch solche von **Kölsch-, Blusen- und Hemdenstoffen**, in Wolle und Baumwolle, **Damen- und Herrenstoffen, Bettdecken.** [569]

**Bei Rhachitis und Scrophulose** (sog. unreinem Blute, Knochenerweichung, Drüsenausschwellungen und Vereiterungen, Hautausschlägen, scrophulösen Augen- und Nasenentzündungen etc.) Erwachsene und Kinder wird Dr. med. **Hommel's Hämatothen** (Hämoglobin depurat, sterilisiert, liquid) mit grossem Erfolge angewandt. Sehr angenehmer Geschmack und sichere Wirkung. Depots in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von ärztlichen Gutachten gratis und franko. 519 Nicolay & Co., pharm. Labor., Zürich.

**Sommer-Ausverkauf** Specialitäten in Woll- und Baumwoll-Stoffen einfaechster und feinstcr Gewebe im Ausverkauf Reinevolle Damen-Stoffe, doppelbreit, per Mr. Fr. — 25.—95 Buckskin-Stoffe für Herren. " " " 245.—7.85 Bedruckte Woll- u. Waschstoffe " " " 38.—65 sowie Restbestände, enthaltend 2—12 Meter, sehr billig. Reichhaltige Muster-Auswahlen aller Frauen- und Herrenstoffe, Baumwollstoffe auf Wunsch umgehends. Jeden Meter liefern franke ins Haus. (395)

GETTINGER & Cie., Centralhof, ZÜRICH.

**Adolf Grieder & Cie.**, Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von 75 Cts. bis Fr. 18.— per mètre. Muster franco. Beste Bezugsquelle für Private.

**Grenadines** Welche Farben wünschen Sie bemustert? (106)

in Wohlgeschmack, Nährkraft, Bequemlichkeit und Billigkeit sind die getrockneten Gemüse, Spinat, Wirsing, Grünkohl, Karotten, Schnittbohnen, Julienne, sowie die vorzüglichen Suppeneinfüllungen, Kindermehle und fertigen Erbswurst- und Fleischbrühsuppen in Rollen von 12 und 30 von 5 starken Portionen

der Präservenfabrik Lachen am Zürichsee.

Ein junger Arzt auf dem Lande (Kanton Zürich) sucht eine tüchtige, treue, zuverlässige Haushälterin, die kochen und repräsentieren kann. Man wende sich gef. mit Beigabe von Photographie und Zeugnissen, Ansprüchen etc. an Haasenstein & Vogler, St. Gallen. Nichtkonzonierendes wird bald zurückgeschickt. [595]

**Gesucht:**

eine ältere, alleinstehende Person, die zwei Kinder und einen kleinen Haushalt zu besorgen hätte. Eintritt 1. Juli. Offerten mit Lohnansprüchen sind unter Chiffre M 107 G an Rudolf Mosse in St. Gallen erbeten. [579]

**Gesucht:**

auf Anfang Juli eine nette Tochter, von angenehmem Äussern für Saal-service. Etwas Kenntnis des Französischen erforderlich. Anmeldungen nebst Zeugniskopien, Referenzen und Photographie an Haasenstein & Vogler, St. Gallen. Nichtkonzonierendes wird bald zurückgeschickt. [590]

**Als Volontärin**

würde ich ein junges Mädchen sofort bei mir aufnehmen, welches gut nähren und etwas Französisch kann und sowohl im Laden, als in den Haushäusern behülflich sein würde. (H 6566 L) [580]

Adr.: Madame Meschkoff, Aigle (Waadt).

**Gesucht:**

als **Volontärin** eine junge **Büglerin**, die sich in ihrem Berufe noch zu vervollkommen wünscht. Sich zu wenden an Mme. Cretton, No. 5, Quartier des Tilleuls, Montreux. (Hc 2409 M) [575]

Eine gut empfohlene Haushälterin, die mehrere Jahre in einem besseren Hause, den Haushalt und die Kinder besorgte, übernimmt, da ihre jetzige Herrschaft nach England verreist, wieder eine solche Stelle. Referenzen über Tüchtigkeit und Arbeitsamkeit stehen zu Diensten.

Auskunft bei Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [588]

**PENSION DU LAC**  
Därligen am Thunersee bei Interlaken.

In herrlicher Lage am See, mit prächtiger Aussicht und grossem, schattigem Garten. Als Ruheplatz für Erholungsbedürftige, sowie als Familienaufenthalt sehr zu empfehlen. Ausgangspunkt prächtige einstündige Ausflüge. Badhäuschen und Gondel zur Verfügung der Pensionäre. Bescheidene Preise. Auch könnte eine Wohnung an eine Familie abgegeben werden, welche vorziehen würde, eigene Haushaltung zu führen.

[594]

**HEIDEN** (Kanton Appenzell)  
Luftkurort  
Gasthof und Pension LINDE

Neu möbliert und renoviert, gute Küche, reelle Weine, billigste Pensions- und Touristenpreise. Unter Zusicherung freundlicher aufmerksamer Bedienung empfiehlt sich ergebnest

(H 3568 G) [469]

Besitzer: Jean Ruppener.

**Ein Mädchen** von 18 Jahren, welches deutsch und französisch spricht und das Nähen gelernt hat, sucht Stelle zu Kindern. Da sie die Berner Sekundarschule vollständig durchgemacht hat, wäre sie auch befähigt, die Schularbeiten der Kinder zu überwachen. Geeignete Offerten an Bertha Anderwerth, 35 rue de la demoiselle, Chaux-de-Fonds.

Am gleichen Ort finde eine Tochter, welche die französische Sprache lernen möchte, **Aufnahme**. Sie könnte die Schule besuchen, wenn es gewünscht wird. Preis sehr billig. Geöffneten an Frau Rebmann, rue de la demoiselle 35, Chaux-de-Fonds. (H 2673 Y) [591]

**Neuenburg.** [586]

Herr Albert Raymond, Lehrer in Peseux, 1½ St. von Neuenburg, nimmt einige junge Leute auf zur Erlernung der **französischen Sprache**. Sehr gute Verpflegung. Eigenes, prachtvoll gelegenes Haus mit grossem Garten.

**Maschinenstrickerei.**

Wer den Beruf erlernen will, wende sich vertraulich und ausführlich an die **Schweiz. Fachschule für Maschinenstrickerei** in Waldstatt, Kt. Appenzell. [185]

150 Meter über Meer

**St. Beatenberg**

**Hotel Waldrand Pension**

Geeigneter Aufenthalt für Erholungsbedürftige. Mildes Klima, geschützte Lage, Waldanlagen. Bis Juli ermäßigte Pensionspreise. (H 1837 Y) [485]

Höflich empfehlen sich

**Schwestern Frick.**

Fein gebildete Dame (Witfrau), evangelisch, 40 Jahre alt, Französin, des Deutschen mächtig, mit feiner Handarbeit vertraut, sucht Stelle als Gesellschaftsdame zu einer älteren Dame, Reisebegleiterin oder Repräsentantin des Hauses. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Eintritt innerst Monatsfrist.

Offertern unter Chiffre 587 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

**Empfehlung.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen und Herrschaften sowohl in als ausser dem Hause.

Tägliche Sprechstunde von halb 2 bis 3 Uhr. [592]

Hochachtungsvoll

Frau Sophie Simon, Masseuse, Bankgasse 16, zwei Treppen, St. Gallen.

Durch Anwendung von [468]

**Alberts**

**Garten- u. Blumendüngesalz** erzielt man üppigstes Wachstum und prächtigsten Blütenblumenschmuck bei Garten-, Kübel- u. Topfpflanzen.

Zu beziehen in Postpäckchen von Kilo 1/2 1 2 5

1 Fr. 0.90 1.60 3.— 6.— gegen Nachnahme ab Zofingen.

Bei Posten von über 5 Kilo bedeutender Rabatt. — Prosp. und Gebr.-Anwsg. frko.

Wilh. Schauenberg, Zofingen.

**PENSION**

für junge Mädchen in achtbarer Familie bei Vevey. Sehr mässige Preise. Liebvolles Familienleben. Vorzügliche Referenzen.

Ebendaselbst würde ein Fräulein als Stütze der Haushalt zu sehr reduzierten Pensionspreise aufgenommen.

Sich zu wenden an E H poste restante Vevey. (H 2586 M) [593]

**Schönste Resultate.** Uppigste Vegetation erzielt man mit Prof. Dr. Paul Wagners  
Herrn **Garten- und Blumendünger!**  
Leichte, saubere Anwendung; kein Geruch; kleine Ausgabe, ½ Kilobüchse à Fr. 1.25 franko per Nachnahme durch Th. Faesch, Drog., Grosshöchstetten (Bern). [L6]



**Kinderwagendecken.**  
Neueste Muster.  
Ansichtsendungen.  
(H 1716 Z)  
H. Brupbacher & Sohn.  
492] Bahnhofstr., Zürich. [402]

**Die Annoncen-Expedition**  
**Haasenstein & Vogler**  
1 Multlgasse St. Gallen Multlgasse 1  
sowie deren übrige  
**Filialen und Agenturen**  
besorgen  
**Inserate in alle Zeitungen**  
des In- und Auslandes  
zu Originalpreisen. Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt. Kostenveranschläge, Zeitungsverzeichnisse, sowie jede Auskunft über das Insertions- u. Reklamewesen stets zu Diensten. [144]

**Für 6 Franken**  
versenden franko gegen Nachnahme  
bitto 5 Ko. II. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [133]  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

**Reine Pflanzen-Nährsalze.**  
Hochkonzentrierte Düngemittel.  
Beste Düngemittel für Gärtnereien, Gemüse-, Blumen-, Obstzucht, Feldkulturen, Wein- und Tabakbau.  
Hergestellt nach Vorschrift des Herrn Prof. Wagner in Darmstadt, in den landwirtschaftlich-chemischen Fabriken von H. & E. Albert in Biebrich a/Rhein.

Versand für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn durch **Müller & Cie. in Zofingen**.

Versand für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, durch **A. Rebmann in Winterthur**. Höchst interessante Broschüre über Anwendung der Nährsalze mit 10 Lichtdrucktafeln versenden auf Wunsch gratis und franko. (H 1585 Z) [474]

**Elektrische Installation**  
zum  
Vernickeln, Versilbern und Vergolden  
aller Art Gegenstände aus Metall;  
Tischbestecken, Velos, oder anderer  
Stücken, Offizierssäbeln etc.  
Sorgfältige Ausführung zu billigen  
Preisen. (H 1851 ch) [499]  
Sich wenden an die  
**Fabrik in Bevillard** (Berner Jura).  
\*\*\*\*\*

**Fr. 5.50** frei ins Haus,  
eine sortierte  
Probekiste von  
3 ganzen Flaschen **Malaga, Sherry,**  
**Portwein, Madeira, Muscat oder Marsala**, je nach Wahl. (H 913 Q)  
Carl Pfaltz, Basel  
415] Südwein-import- und Versandgeschäft.

## Glion oberhalb Montreux. **HOTEL DU PARC.**

(Ehemalige Villa Nestle.)

Schöne, grosse, schattige Anlagen. Frische Ziegen- und Kuhmilch. Für erholungsbedürftige Personen in jeder Hinsicht gesorgt. Günstige Arrangements für Familien. Man spricht die drei Hauptsprachen. (H 2507 M) [885]

## Soolbad Schweizerhall am Rhein bei Basel.

Altestes Soolbad der Schweiz. Einzig und allein mit direkter Soolen-Leitung von den Soolenquellen der nahen Saline bis in die Badewannen. Vollständig gesättigte Sole, somit stärkere unmöglich. Sehr schöne Gartenanlagen am Rhein mit Pavillons, gedeckten Hallen und Gartensälen. Weitläufige Spaziergänge durch Buchenwald. Milchkuren. Neueste Douche-Einrichtungen. Billige Pensionspreise. Sorgfältige Bedienung. Prospekte gratis. Brüderlin. (H 1436 Q) [494]

## Luftkurort Churwalden, Schweiz **Hotel & Pension Post**

Angenehmster Sommerraufenthalt. Übergangsstation für höher gelegene Kurorte. Prachtvolle Tannenwälder mit schönen Spaziergängen in nächster Nähe. Kurarzt im Hause. Gute Küche. Feine Weine. Billige Preise. 548] (H 513 Ch)

Ludwig Olgiati-Saraz.

## — Kurort Eigenthal —

am Fusse des Pilatus, Kanton Luzern.  
3500 Fuss über Meer.

Ruhiger, ländlicher Aufenthalt. Reine Lüfte, geschützte Lage, schöne Spaziergänge mit prachtvollen Aussichtspunkten, naheliegenden Tannenwäldern. Gute Küche. Reelle Weine. Milch und Molken. Bäder. Telefon. Billige Preise. Es empfiehlt sich bestens. 473] (H 740 Lz)

Familie Burri.

## Institut Boillet, Les Figniers, Lausanne (Suisse).

Vortreffliche Gelegenheit zur schnellen Erlernung moderner Sprachen, gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, dem kaufmännischen Rechnen u. s. w. Mässige Preise. Gute Pflege. Prospekte mit Referenzen versendet. 501] (H 4917 L)

L. Steinbusch, Direktor.

## Hotel und Kuranstalt Weissbad Appenzell I.-Rh.

820 m über Meer

Standquartier für genussreiche Gebirgstouren, komfortabel eingerichtete grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie Lage. Bekannt für gute Küche und reelle Keller. Telegraph im Hause. Prospekt gratis.

Bescheidene Preise. Das ganze Jahr geöffnet. Beginn der Saison 15. Mai. Omnibus am Bahnhof Appenzell. [530]

Frz. Christen, Eihorn.

**Luftkurort Wolfenschiessen** (Nidwalden).  
Erholungsbedürftige finden stets volle Pension zu Fr. 3.20, alles inbegriffen, im Gasthaus Eihorn. Guter Tisch, reelle, offene Weine, helle, geräumige Zimmer, gute Betten, aufmerksame Bedienung und stiller, ruhiger Landaufenthalt. Höchst empfiehlt sich 495] (H 830 Lz)

Frz. Christen, Eihorn.

**9000 Abbildungen.** 16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts. oder 256 Heft à 70 Cts. **16000 SeitenText.**  
**Brockhaus Konversations-Lexikon.**  
14. Auflage.  
600 Tafeln. 300 Karten.  
120 Chromatafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.

Die aus Leinen und Wolle gewebten

## Mediastrümpfe bezw. Socken

sind das beste, billigste und unschädlichste Mittel zur Beseitigung des Fuss-schweisses. Kein Brennen, kein Wundlaufen, kein Erkälten der Füsse. Garantie für Wirksamkeit.

In hiesiger Gegend allein zu beziehen bei

**G. Sutter, Lingerie zum Mohrenkopf,**  
20 Speisergasse 20, St. Gallen.

J. O. Bürke-Braun, Briefmarkendis.  
17 Hinterlauben, St. Gallen,  
Ankauf, Verkauf, Tausch von Briefmarken.

Ceylon Tea  
**CEYLON TEA**

Ceylon-Thee,  
sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig  
und haltbar,

pr. engl. Pfd. Originalpackung: pr. 1/2 kg.  
Orange Pekoe . . . Fr. 5.—, Fr. 5.50,  
Broken Pekoe . . . „ 4.25, „ 4.50,  
Pekoe . . . „ 3.75, „ 4.—,  
Pekoe Souchong . . . „ 3.75,

**China-Thee,**  
beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg.  
Kongou „ 4.— „ 1/2 „

**Ceylon-Zimmt,**  
echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.  
50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3.—.

**Vanille,**  
erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das  
Stück.  
Muster kostenfrei. Rabatt an Wieder-  
verkäufer und grössere Abnehmer.

**Carl Osswald,**  
Winterthur. [6]

**Gebr. Hug & Co.**  
St. Gallen. [22]

**Pianos**  
von Fr. 650 an.

**Harmoniums**  
von Fr. 125 an.

Kauf. Tausch. Miete. Reparatur.

**Glühstoff-Bügeleisen**

sowie Glühstoff

vollständig geruchlos  
empfiehlt

Ulrich Walser, Flaschner,  
564] hintere Davidstr., St. Gallen.

Für jeden  
Tisch!  
**MAGGI**  
Suppen-  
WÜRZE  
UND  
Suppen-  
ROLLEN

Hunzikers  
Kaffee-  
Surrogat. [16]  
Schutz-Marke.  
**BESTER** Gesundheits-  
Kaffee-Zusatz.

## — Bad- und Kuranstalt Rothenbrunnen —

2 Poststunden von Chur.

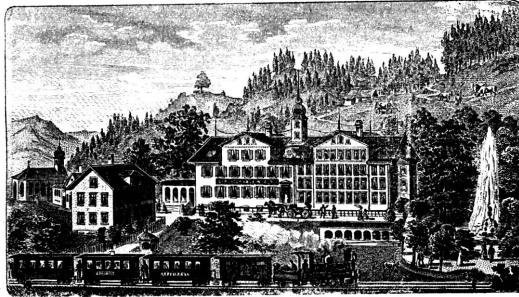
**Saison vom 1. Juni bis Mitte September.**

In seiner Zusammensetzung einzig dastehender **jod- und phosphor-säurehaltiger Eisensäuerling**. Wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmut, Skrofulose, Kropf und namentlich gegen Störungen im Wachstum und Entwicklung der Kinder. Badarzt im Etablissement wohnend. Neue, comfortable Gebäude und Douche-Einrichtungen. Soignierte Küche. **Pensionspreis Fr. 5.—**. **Nur 1 Klasse. Für Unbemittelte Fr. 2.50. — Entsumpfung durchgeführt.**

Zur Auskunft, Zusendung von Prospekt, ärztlichen Berichten etc. ist gerne bereit die dortige **Direktion**.

Die Generalniederlage des Rothenbrunner Mineralwassers befindet sich bei **Guyer & Cie., Marktgasse, Zürich.** (H 285 ch) [430]

**JAKOBSBAD, Appenzell I.-Rh.** 876 Meter über Meer.  
Bad- und Molkenkur-Anstalt.



**Eröffnung den 1. Juni 1894.**

Station der Appenzeller Bahn. Telefon im Hause. Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren und zwar in allen Fällen, in denen eisenhaltige Mineralien indiziert sind. — Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige, chronische Rheumatismen aller Art. Außerst milde Lage, frische reine Alpenluft. Molken, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchenbäder, Saalbäder und andere chemische Zusätze. Schattige Promenaden, Tannenwälder, schöne Ausflüge und Gebirgstouren. Kurarzt: Dr. Germann in Urnäsch. — Prospektus wird franko zugesandt. Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zusichernd, empfiehlt sich ergebenst [542] (H 3789 G)

**J. Zimmermann-Forster.**

951 Meter über Meer **Luftkurort Vättis.** Kanton St. Gallen  
**Gasthaus zur „Tamina“.**

3 Stunden von Ragaz entfernt. Gute Poststrasse. Post und Telegraph. Waldreiche Gebirgsgegend. Hohe, geschützte Lage mit reiner Alpenluft. Angenehmer Herbstaufenthalt. Hübsche Ausflüge. Aufmerksame Bedienung, gute Weine. Pensionspreis von **Fr. 3.50** an, Zimmer inbegrieffen. (H 614 ch)

Es empfiehlt sich höflichst

**Müller-Geisser.**

Eine kleinere Privatwohnung, bestehend aus einem möblierten Wohnzimmer und zwei hohen, geräumigen Schlafzimmern mit 4 Betten, ganz für sich abgeschlossen, ist mit dem Gasthaus verbunden und wird zu mässigem Pensionspreis vermietet. [589]

## Pension Paradies

Heiden (Schweiz)

(Bergbahn Rorschach-Heiden).

Altbekannter, ausgezeichneter Luftkurort, prachtvolle Aussicht auf den Bodensee und seine Ufer, wundervolle Spaziergänge in der Nähe und Ferne.

### ..... Schöner Park. ....

Hauptsächlich zu empfehlen für Rekonvalescenten, Blutarme und Erholungsbedürftige.

Bürgerliche, gute Küche und Logis, familiäre Behandlung, sehr mässige Preise, je nach Auswahl der Zimmer, ärztliche Behandlung im Hause; das ganze Jahr geöffnet.

Es empfiehlt sich bestens [540] **U. Leuenberger, Prop.**

Wer einen Sommeraufenthalt in stärkender Luft eines Hochtales zu machen gedenkt, dem kann in jeder Beziehung das

**HOTEL MURAIL,**  
Celerina (Oberengadin)

bestens empfohlen werden. An der Kreuzung der Strassen von **Samaden, Pontresina und St. Moritz** gelegen, bietet es den Vorteil bequemer Verbindungen, ohne die Nachteile, welche durch den geräuschvollen Verkehr grosser Touristencentren bedingt sind. (H 535 ch) [559]

## Dennlers Eisenbitter

ist bei Bleichsucht, Blutarmut, allg. Schwächezuständen etc. sehr erfolgreich. (H 8222 Z) [562]

## BAD FIDERIS

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich 3malige Postverbindung.

**Eröffnung 31. Mai 1894.**

Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft,  
1056 m über Meer.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfes, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmut, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. — Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. — Bäder, Douchen und Installationskabinett, Milchküche. Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph, Post. — Elektrische Beleuchtung neu eingerichtet.

Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung in Kisten zu 30 Halbliter von der **Direktion** und vom Hauptdepot: Hrn. Apotheker **Hebling in Rapperswil**, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. — Prospekte und Erledigung von Anfragen durch (M 2762 Z) [531]

Kurarzt: Dr. med. O. Schmid.

Fideris, im Mai 1894.

Die Badeleitung: J. Alexander.

## St. Moritz-Dorf

## PENSION GARTMANN

empfiehlt sich verehrten Gästen und Passanten auf kommende Saison. Reduzierte Preise bis Mitte Juli. Nur im Sommer offen. (H 541 ch) [566]

## Luftkurort Maderanerthal, Kanton Uri, Schweiz.

## Hotel und Pension z. Schweizer Alpenklub.

Geöffnet bis Ende September.

Dieses 4500 Fuss über Meer, 3 Stunden von Amsteg, Station der Gotthardbahn, in grossartiger Umgebung gelegene, windgeschützte, komfortabel eingerichtete Hotel und Pension empfiehlt sich insbesondere auch zu längerm Aufenthalt und als Luftkurort. Neben ausgedehnten Waldspaziergängen istreichlich Gelegenheit zu kleineren und grösseren Berg- und Gletschertouren geboten. Kalte und warme Bäder im Hause. Juni und September ermässigte Preise. Kurarzt: (H 1762 Q) [546]

Es empfiehlt sich höchst der Besitzer:

Eröffnung Mitte Mai.

Franz Indergand, senior.

## Luftkurort Churwalden.

## Hotel und Pension Rothorn.

Eröffnet vom 1. Juni bis Oktober. Vergrössert. Komfortabel eingerichtet. Anerkannt gute Küche und reelle Weine. Wassereinrichtung. Telefon. Pensionspreis inklusive Zimmer 5—6 Fr. Juni und September reduzierte Preise. Gartensalon. (O 1222 G) [537]

Es empfiehlt sich bestens

Jb. Brassler-Simeon.

## Hotel und Pension Falkenfluh bei Thun

— 1040 Meter über Meer. —

Gesunde Luft. Prachtvolle Aussicht auf die Alpen und den eidg. Waffenplatz Thun. Bäder und Douchen. Tannenwälder mit schönen Spaziergängen. Milch- und Wasserkur. Vorzügliche Küche, freundliche Zimmer. Telefon. Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr. 4.— an. Für Kinder Rabatt. Prospectus gratis. (H 2344 Y) [544]

S. Dreyer-Steiner.

## Kurhaus Fideris-Kulm über M. Station Fideris, Linie Landquart-Davos.

Luftkur, Milchkur, Bäder, Fideris Mineralwasser in täglich frischer Füllung. Quelle selbst nur 20 Minuten entfernt. Eigener Weg in die nahen Waldungen. Freundliche Zimmer in massivem Holz. Vorzügliche Betten. Gute Küche. Reelle alte Veltlinerweine. Aufmerksame Bedienung. Mässige Preise. Gefl. Anfragen an den Besitzer: H. Meier-Ruffner. (H 520 ch) [551]

## Privat-Heil- und Pflege-Anstalt „Friedheim“ Zihlschlacht (Thurgau) für Nerven- u. Geisteskranken.

Dirig. Arzt und Besitzer: Dr. Krayenbühl.

[356]

Gesetzlich geschützt. Der St. Jakobsbalsam Unzerstetlich. von C. Trautmann, Apotheker in Basel, hat sich stets bewährt zur Heilung jeder Wunde, besonders solche eitriger und brandiger Natur, ferner offener Füsse, wundgelegener Stellen u. s. w. Preis Fr. 1.25. (H 1637 Q) [521]

## Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.60

Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [584] R. A. Fritzse, Neuhausen-Schaffhausen.

[326]

**Bürcher Schneider-Akademie.**  
Praktische und theoretische Fachlehranstalt für Damen- und Wäscheschneiderei von Schwestern Wiesewisch, Zürich, Lindenholz 5.  
Gegründet 1882, über tausend Schülerinnen ausgebildet.

Ausgebildet als Directrice.

1. An der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin, nach der verbesserten und vervollkommenen Methode des verstorbenen Direktor KUHN.

2. An der preisgekrönten Hirschschon Schneider-Akademie zu Berlin.

Ausgebildet als Lehrerin.

3. Nach dem alten System KUHN der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin.

4. Nach dem k.k. privilegierten System SCHACK in Wien.

5. Nach dem System für wissenschaftliche Zuschneidekunst von H. SHERMANN in Berlin. [11]

Der Unterricht wird speziell nach den unter Nr. 1 und 2 bezeichneten weltberühmten Systemen erteilt. Einige Fachlehranstalten in der Schweiz, deren Vorsteherinnen eine so vielseitige praktische und theoretische Ausbildung genossen.

## Für 75 Centimes

kaufst man in fast allen Apotheken, Drogerien und Parfümerie-Geschäften 1 Stück:

### Bergmanns Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie., Dresden und Zürich.

Es ist die beste Seife für zarten, sammetweichen und blendendweissen Teint, ebenso gegen Sommersprossen und allen Arten Hautunreinigkeiten. Man hütet sich vor verdorsten Nachahmungen und verlange stets die Seife mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner. [132]

(Schutzmarke)

(Schutzmarke)

98] Dr. med. Smids Enthaarungsmittel beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu andern Depilatorien keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis inkl. 1 Büchse kosmet. Poudre Fr. 3.50. **Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheke Steckborn.** Depos: St. Gallen; Flawil; Apoth. H. Sanze; Rapperswil; Apoth. Hebling; Basel; Alfr. Schmidt, Greifensee; Hubersche Apoth. bei der alt. Rheinbr., Th. Bühler, Hagenbachsche Apotheke; Asberg; Apoth. H. Schäfer, Biel; Apoth. Dr. Bähler; Pruntrut: Apoth. Gigon; Delsberg; Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feuer.

## Der echte EISENCOGNAC GOLLIEZ

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat ist ärztlich empfohlen gegen:

Blechsucht

Blutarmut

Appetitlosigkeit

Magenkrämpfe

Migräne

Nervenschwäche

Schlaflosigkeit

Schwere Verdauung

An allen Welt- und internationalen Ausstellungen prämiert. Nur echt in Flaschen zu Fr. 2.50 und 5.— mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weise man zurück. Depos: In allen Apotheken und Drogerien.



Ausgezeichnetes Stärkungsmittel Allen durch schwere Arbeit, übermässiges Schwitzen, Ausschweißungen etc. Leidenden empfohlen. Leicht verdaulich und Zahne nicht angreifend.

[266]

Frauen nachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damenhosen Fr. 1.65' Unterröcke Fr. 1.65, Kissenzüge (Kölz) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus. [584] R. A. Fritzse, Neuhausen-Schaffhausen.

## Damenschneiderei u. Lehrinstitut von Augusta Nuesch, Rennweg 19, Zürich.

Passendste Gelegenheit für Bräute und häuslich gesinnte Töchter, ihre Ausstattung in Kleidern und Wäsche selbst anzufertigen nach neuestem Schnitt und leichtfasslicher Methode. Kost und Logis, wenn gewünscht, bei der Kursleiterin. — Prospekte stehen zu Diensten. [194] (O F 9506)

## Grösstes Bettwarenlager der Schweiz gegründet J. F. Zwahlen, Thun. gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [263]  
Zweischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm breit, Fr. 22  
Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > > 120 > > 60 > > 8  
Zweischläf. Unterbetten, 6 > > > 190 > > 135 > > 19  
Einschläfige Deckbetten, 6 > > > 180 > > 120 > > 18  
Einschläf. Hauptkissen, 2½ Pfd. > > > 100 > > 60 > > 7  
Ohrkissen, 1½ > > > 60 > > 60 > > 5  
Zweischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180 > > 150 > > 31  
Einschläf. Flaumdecket, 3 > > > 152 > > 120 > > 22  
Kindsdeckbettli, 3 > > > Halbflaum 120 > > 100 > > 9  
Kindsdeckbettli, 2 > > > 90 > > 75 > > 6  
Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.

Durch alle Grosshandlungen zu beziehen.

## SURFIN-STÄRKE

Marke Fisch.

Packungen in Kistchen von 25,30,50 & 60 Kgr. loose & in Packets ohne Taragewicht.



Packungen in Packets von ¼, ½, ¾, 1, 2 & 5 Kgr. hübsche Packung.

ist die ausgiebigste, reinste und beste Amlung für Anwendung in gekochtem Zustande!  
Schont die Wäsche & erhält sie neu!

EINZIGE FABRIKANTEN: OSCAR NEHER & C°, MELS, SCHWEIZ.

[314]

## Beste Fussbekleidung für Frühjahr und Sommer.

Hygienische Socken aus Nesselwolle.

Schweiz. Patent Nr. 4604. Marke: Busch.

Dauerhafteste existierende Fussbekleidung; angenehmer zu tragen und leichter zu waschen als Schaf- und Baumwolle. Nimmt dem Fusschweiss den übeln Geruch und das Brennen. Für den Militärdienst besonders praktisch und erprob. Fusslänge: 25½, 27½ und 28½ cm. Preis pr. Paar, roh Fr. 1.—, echt schwarz Fr. 1.25. Direkter Versand aus dem Fabrikdepot gegen Nachnahme. 1 Dutzend und mehr franko.

Frau Sachs-Laube,

Thalgarde 15, Zürich.

## Schaffhausen Specialität! Tuchrestenversand! Neue Branche!

Herren- und Knabenkleiderstoffe.

Stets Tausende von Coupons auf Lager. Täglich neue Eingänge. Jeweils direkter persönlicher Einkauf der Saison-Mustercoupons in den ersten Fabriken Deutschlands, Belgiens und Englands. Deshalb Garantie für nur frische, moderne und fehlerfreie Ware bei enorm billigen Preisen. Restlänge 1 bis 5 Meter.

Zwirn-Buckskin à Fr. 2.60, 2.90 und 3.50 per Meter Cheviots und Tweeds für Paletots zu 2.40 > > Elegante Velours, reinwollen 4.20 > > Englische Cheviots, " 4.30 > > Kammgarn, hochfein 5.10 > >

Schwarze Tuche, Satin, Jaquet- und Regenmantelstoffe bedeutend unter dem Fabrikpreis. Muster franko. Umtausch gestattet.

Tuchversandhaus Schaffhausen (Müller-Mossmann) Specialgeschäft in Tuchresten. [410]

## MÜLLER & BERNHARD'S reiner, leichtlöslicher CACAO in BÜCHSEN unübertroffener Qualität von ½, ¼ & ⅛ K<sup>o</sup> und offen überall zu haben

[M 120201 W]

Erster Ehrenpreis und Diplom und grosse goldene Medaille Venedig 1894 (höchste Auszeichnungen).